



LERNEN | WOHNEN | ARBEITEN
**BLUMENHAUS
BUCHEGG**



Finanzbericht 2020 Blumenhaus Buchegg



BLUMENHAUS BUCHEGG | Dorfstrasse 63 | 4586 Kyburg-Buchegg
Tel. 032 661 51 51 | Fax 032 661 51 58 | info@blumenhaus-buchegg.ch
www.blumenhaus-buchegg.ch

Inhalt

Finanzbericht 2020

Bilanz	3
Betriebsrechnung	4
Geldflussrechnung	5
Rechnung über die Veränderung des Kapitals	6
Anhang zur Jahresrechnung 2020	7
Kostenträgerrechnung 2020	16
Lage- und Leistungsbericht	20
Bericht der Revisionsstelle	25
Belegungs- und Leistungsstatistik per 31.12.2020	27

Bilanz

Bilanz	Anhang	31.12.2020	31.12.2019
Aktiven			
Flüssige Mittel	1	5'724'631	5'621'623
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2	2'108'168	1'587'531
Sonstige kurzfristige Forderungen	3	0	1'155
Vorräte		40'629	26'842
Aktive Rechnungsabgrenzungen	4	110'888	99'259
Umlaufvermögen		7'984'317	7'336'410
Finanzanlagen	5	195'110	195'110
Sachanlagen	6	16'450'801	17'726'601
Anlagevermögen		16'645'911	17'921'711
Total Aktiven		24'630'228	25'258'121
Passiven			
Fremdkapital			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		187'687	322'599
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	7	50'000	400'000
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	8	404'399	387'992
Passive Rechnungsabgrenzungen	9	264'688	350'726
Kurzfristiges Fremdkapital		906'774	1'461'317
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	10	10'800'000	10'800'000
Langfristiges Fremdkapital		10'800'000	10'800'000
Zweckgeb. Fonds für bauliche Erneuerungen		52'359	34'906
Zweckgeb. Fonds Bauprojekte		908'711	906'715
Fondskapital		961'070	941'621
Total Fremdkapital		12'667'845	13'202'937
Total Organisationskapital		11'962'383	12'055'183
Total Passiven		24'630'228	25'258'121

Betriebsrechnung

	Anhang	2020	2019
Ertrag			
Beiträge der öffentlichen Hand		13'457'541	12'848'990
Erlöse aus Lieferungen und Leistungen		6'271'485	6'045'014
Erhaltene Zuwendungen		58'903	147'968
davon zweckgebunden		55'491	147'768
davon frei		3'412	200
Betriebsertrag	11	19'787'929	19'041'972
Aufwand			
Personalaufwand	12	-15'547'154	-15'339'900
Reise- & Repräsentationsaufwand		-6'104	-8'287
Sachaufwand		-1'657'762	-1'681'886
Raumaufwand		-17'500	-19'300
Unterhaltskosten		-252'667	-293'816
Abschreibungen	6	-1'473'233	-1'506'590
Nicht anerkannte Abschreibungen	6	224'559	0
Total direkter Aufwand für die Dienstleistungserbringung		-18'729'862	-18'849'777
Personalaufwand	12	-859'864	-876'499
Reise- & Repräsentationsaufwand		-149	-476
Sachaufwand		-253'857	-268'973
Unterhaltskosten		-500	-1'442
Sammelaufwand Wohnheim/Bauprojekte	a) 12	-53'065	-51'244
Abschreibungen	a)	-51'224	-51'974
Total administrativer Aufwand	13	-1'218'658	-1'250'609
Betriebsaufwand		-19'948'520	-20'100'386
Betriebsergebnis		-160'591	-1'058'414
Finanzergebnis	a) 14	-155'389	-164'862
Ausserordentlicher Ertrag		467'189	0
Ausserordentlicher Ertrag	15	467'189	0
Ergebnis vor Veränderung des Fondskapitals		151'209	-1'223'276
Zuweisung Fonds bauliche Erneuerungen		-17'453	-17'453
Zuweisung zweckgeb. Fonds Bauprojekte		-1'997	-41'370
Jahresergebnis vor Zuweisung an Organisationskapital		131'759	-1'282'100
Zuweisungen/Verwendungen			
Zuweisung/Entnahme freies Kapital		-131'759	0
Zuweisung/Entnahme freies Kapital		0	1'282'100

a) Der Sammelaufwand 2020 setzt sich zusammen aus den Beträgen der Zeile «Sammelaufwand Sanierung Wohnh./ Bauprojekte», den Abschreibungen (CHF 0) und dem Finanzergebnis der Kostenstelle Fundraising (CHF 429).

Geldflussrechnung

	31.12.2020	31.12.2019
Jahresergebnis vor Zuweisung an Organisationskapital	131'759	-1'282'100
Veränderung des Fondskapitals	19'450	58'823
Abschreibungen	1'299'898	1'558'564
Zwischentotal	1'451'106	335'288
Veränderung Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-520'637	52'540
Veränderung sonstige kurzfristige Forderungen	1'155	282
Veränderung Vorräte	-13'787	-6'856
Veränderung Aktive Rechnungsabgrenzungen	-11'629	16'574
Veränderung Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-134'912	29'170
Veränderung kurzfristiger verzinslicher Verbindlichkeiten	0	0
Veränderung übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	16'407	52'488
Veränderung Passive Rechnungsabgrenzungen	-86'037	-29'170
Veränderung Umlaufvermögen / kurzfr. Fremdkapital	-749'442	115'029
Geldfluss aus Betriebstätigkeit	701'665	450'316
Investitionen Finanzanlagen	0	0
Investitionen Sachanlagen	-248'657	-489'423
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-248'657	-489'423
Zunahme der langfristigen Verbindlichkeiten	0	0
Abnahme kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	-350'000	-350'000
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-350'000	-350'000
Veränderung Fonds flüssige Mittel	103'007	-389'107
Anfangsbestand Flüssige Mittel 1.01.	5'621'623	6'010'730
Endbestand Flüssige Mittel 31.12.	5'724'631	5'621'623
Veränderung Fonds flüssige Mittel	103'007	-389'107

Rechnung über die Veränderung des Kapitals

Fondskapital	Bilanz per 1.01.2020	Zugang (extern)	Verwendung (extern)	Transfer	Total Veränderung	Bilanz per 31.12.2020
Zweckgebundene Fonds						
Fonds für bauliche Erneuerungen	34'906	17'453			17'453	52'359
Fonds Bauprojekte	906'715	55'491	-53'494 a)		1'997	908'711
Total zweckgebundene Fonds	941'621	72'944	-53'494	0	19'450	961'070

Organisationskapital	Bilanz per 1.01.2020	Korrektur Vorjahre nicht anerkannte Abschreibungen	Zugang (extern)	Abgang (extern)	Transfer	Total Veränderung	Bilanz per 31.12.2020
Freies Kapital							
Vereinskapital	9'942'572	-740'287 b)			-224'559 b)	-964'846	8'977'726
Reserve Schule	1'510'019				417'305	417'305	1'927'324
Reserve Internat	1'880'461				-413'267	-413'267	1'467'194
Reserve Wohnheim	-1'101'211	658'258 b)			188'483	846'741	-254'470
Reserve Tagesstätte	-121'703	82'029 b)			57'746	139'775	18'073
Reserve Werkstatt	305'790				-55'662	-55'662	250'127
Reserve Bistro	-360'745				-62'846	-62'846	-423'591
Jahresergebnis	0		131'759		-131'759	0	0
Total Organisationskapital	12'055'183	0	131'759	0	-224'559	-92'800	11'962'383

a)	Sammelaufwand 2020	-53'065
Der Abgang setzt sich wie folgt zusammen:	Abschreibungen Fundraising	0
	Finanzergebnis Fundraising	-429
	Summe	-53'494

b)
Basierend auf den per 1.01.2019 eingeführten Bestimmungen zur Rechnungslegung für soziale und sonderpädagogische Einrichtungen im Kanton Solothurn sind Abschreibungen auf Investitionen, die mit zweckbestimmten Spenden finanziert werden, nicht zur Leistungsabgeltung durch den Kanton zugelassen und können somit nicht weiterverrechnet werden. Diese Abschreibungen gehen zulasten des Vereinskapitals.

Die in den Vorjahren im Zusammenhang mit dem Neubau des Wohnheims/der Tagesstätte vorgenommenen Abschreibungen auf mit zweckgebundenen Spenden finanzierten Gebäudeinvestitionen von Total CHF 740'000 sind rückwirkend im Vereinskapital zu korrigieren und den Reserven Wohnheim und Tagesstätte gutzuschreiben.

Die im Abrechnungsjahr 2020 aufgelaufenen nicht anerkannten Abschreibungen von CHF 224'559 werden direkt dem Vereinskapital belastet.

Anhang zur Jahresrechnung 2020

Rechnungslegungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Jahresrechnung 2020 des Vereins Blumenhaus Buchegg wurde in Übereinstimmung mit den Fachempfehlungen zur Rechnungslegung Swiss GAAP FER, insbesondere mit dem Standard Swiss GAAP FER 21 für Non-Profit-Organisationen erstellt und vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage.

Der vorliegende Rechnungsabschluss nach Swiss GAAP FER stellt gleichzeitig den statutarischen und handelsrechtlichen Abschluss nach Schweizerischem Obligationenrecht dar. Die vom Vorstand genehmigte Jahresrechnung ist rechtlich massgebend.

Bewertungsgrundsätze

Im Grundsatz werden historische Wertansätze gewählt. Dabei wird das Umlaufvermögen zum Anschaffungswert oder zum tieferen Marktwert bewertet. Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungswerten abzüglich der betriebswirtschaftlichen notwendigen Abschreibungen bilanziert.

Flüssige Mittel

Unter den flüssigen Mittel werden Kassen-, Post- und Bankguthaben bilanziert.

Forderungen

Forderungen sind zu Nominalwerten abzüglich betriebswirtschaftlich notwendiger Wertberichtigungen bilanziert.

Vorräte

Die Bewertung der Vorräte erfolgt zu Anschaffungs- oder Herstellkosten.

Finanzanlagen

Die Finanzanlagen werden zu Anschaffungswerten abzüglich allfälliger Wertberichtigungen bewertet.

Sachanlagen

Die Bewertung der Sachanlagen erfolgt zu Anschaffungs- oder Herstellkosten abzüglich den betriebswirtschaftlich notwendigen Abschreibungen und dauerhaften Wertminderungen. Die Abschreibungen erfolgen linear aufgrund der geschätzten Nutzungsdauer.

Anlagekategorien	Nutzungsdauer
Unbebaute Grundstücke	Keine Abschreibungen
Sachanlagen im Bau	Keine Abschreibungen
Liegenschaften	25 Jahre
Fahrzeuge, Maschinen, Mobilien	5–10 Jahre
Informatik, Kommunikation	3 Jahre

Verbindlichkeiten (kurz- und langfristige Verbindlichkeiten)

Die Verbindlichkeiten werden in der Regel zum Nominalwert bilanziert.

Rückstellungen

Abgrenzungen und Rückstellungen werden nach objektiven sowie betriebswirtschaftlichen Grundsätzen gebildet und bewertet, den Risiken wird ausreichend Rechnung getragen.

Erläuterungen zur Bilanz

1 | Flüssige Mittel

Unter den flüssigen Mitteln werden Kassen-, Post- und Bankguthaben bilanziert:

	31.12.2020	31.12.2019
Kassen	19'042	16'274
Postcheck	224'181	302'367
Banken	5'481'408	5'302'982
Total	5'724'631	5'621'623

2 | Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Die offenen Forderungen setzen sich wie folgt zusammen:

	31.12.2020	31.12.2019
Gegenüber Dritten	108'311	87'030
Gegenüber Klienten	532'296	501'833
Gegenüber IV-Stellen	94'332	86'976
Gegenüber Kantonen/Gemeinden	1'373'230	911'692
Delkredere	0	0
Total	2'108'168	1'587'531

3 | Sonstige kurzfristige Forderungen

Die sonstigen kurzfristigen Forderungen setzen sich wie folgt zusammen:

	31.12.2020	31.12.2019
Forderungen ggü. Verrechnungssteuer	0	1'155
Total	0	1'155

4 | Aktive Rechnungsabgrenzungen

Die Aufwendungen für die Fondskonten der Stiftung Blumenhaus werden während dem Jahr über den Verein verbucht und im Jahresabschluss zu Lasten der Stiftung Blumenhaus abgegrenzt. Die aktiven Rechnungsabgrenzungen setzen sich wie folgt zusammen:

	31.12.2020	31.12.2019
Aufwand Kinder Fonds	73'654	57'825
Aufwand Stiftungs Fonds	412	0
Aufwand Wohnheim Fonds	12'331	4'226
Sozialversicherungen	485	14'718
Sonstiger vorausbezahlter Aufwand	24'006	22'490
Total	110'888	99'259

5 | Finanzanlagen

Auf den Dächern unserer Wohnheim Gebäude sind zwei Photovoltaikanlagen installiert. Der Verein Blumenhaus Buchegg hat sich mit CHF 155'110 Einstandswert an den Anlagen beteiligt. Der Kurswert eines Anteilscheins beträgt CHF 1'040. Der Verein hält 153 Anteilsscheine. Die Finanzanlagen setzen sich wie folgt zusammen:

	31.12.2020	31.12.2019
Anteilscheine Optima Solar	155'110	155'110
Beteiligung Cutohof AG	40'000	40'000
Total	195'110	195'110

Der Verein Blumenhaus Buchegg hat sich an der Cutohof AG wie folgt beteiligt:

Gesellschaft	Sitz	Aktienkapital in CHF	Anteil in % Kapital	Anteil in % Stimmen
Cutohof AG	Kyburg Buchegg	130'000	30.77	18.96

6 | Sachanlagen

In früheren Jahren wurden sog. BSV-Subventionen gesprochen und erstattet. Diese Beträge sind bei den kumulativen Anschaffungswerten entsprechend berücksichtigt worden.

Die Aufteilung der ursprünglich historischen Werte der Grundstücke in Land und Gebäude ist nicht mehr zu eruieren. Von den Total auf 346.06 ar geschätzten Grundstückflächen sind per 09.10.2019 rund 56.06 ar unbebaut. «Anlagen im Bau» sind noch nicht produktiv im Einsatz z.B. Liegenschaften, Maschinen, Fahrzeuge, Informatik.

Entwicklung der Sachanlagen	Liegen- schaften	Anlagen im Bau	Maschi- nen und Mobilien	Fahr- zeuge	Infor- matik, Kommuni- kation	Total
Anschaffungskosten						
Stand 1.01.2019	33'164'673	67'784	4'712'009	683'845	1'154'422	39'782'733
Umglieđ. Anlagekategorien	0	-296'097	0	0	0	-296'097
Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
Zugänge	91'542	335'502	270'627	0	86'577	784'248
Abgänge 1)	0	0	-636'148	0	-221'631	-857'779
Stand 31.12.2019	33'256'215	107'188	4'346'488	683'845	1'019'368	39'413'105
Umglieđ. Anlagekategorien	0	0	0	0	0	0
Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
Zugänge	0	29'525	72'158	15'043	131'932	248'657
Abgänge 1)	0	0	-41'697	0	-29'592	-71'289
Stand 31.12.2020	33'256'215	136'713	4'376'948	698'888	1'121'708	39'590'473
Wertberichtigungen						
Stand 1.01.2019	-16'096'647	0	-3'444'177	-526'562	-919'605	-20'986'990
Umglieđ. Anlagekategorien	0	0	0	0	0	0
Abschreibungen	-1'007'272	0	-346'734	-72'608	-130'679	-1'557'293
Abgänge 1)	0	0	636'148	0	221'631	857'779
Stand 31.12.2019	-17'103'919	0	-3'154'763	-599'170	-828'652	-21'686'504
<i>davon anerkannt 2)</i>	<i>-16'363'632</i>	<i>0</i>	<i>-3'154'763</i>	<i>-599'170</i>	<i>-828'652</i>	<i>-20'946'217</i>
<i>davon nicht anerkannt 2)</i>	<i>-740'287</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>-740'287</i>
Umglieđ. Anlagekategorien	0	0	0	0	0	0
Abschreibungen anerkannt	-784'980	0	-336'738	-44'843	-133'337	-1'299'898
Abschr. nicht anerkannt 2)	-224'559	0	0	0	0	-224'559
Abgänge	0	0	41'697	0	29'592	71'289
Stand 31.12.2020	-18'113'458	0	-3'449'803	-644'013	-932'397	-23'139'671
<i>davon anerkannt 2)</i>	<i>-17'148'612</i>	<i>0</i>	<i>-3'449'803</i>	<i>-644'013</i>	<i>-932'397</i>	<i>-22'174'825</i>
<i>davon nicht anerkannt 2)</i>	<i>-964'846</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>-964'846</i>
Nettobuchwerte						
Stand 1.01.2019	17'068'026	67'784	1'267'832	157'284	234'817	18'795'743
Stand 31.12.2019	16'152'296	107'188	1'191'725	84'676	190'716	17'726'601
Stand 31.12.2020	15'142'756	136'713	927'145	54'876	189'311	16'450'801

6 | Sachanlagen - Fortsetzung

- 1) Nicht ausgebuchte Anlagenabgänge, zu Anschaffungskosten, aus Vorjahren.
- 2) Unterscheidung in nicht anerkannte – anerkannte Abschreibungen im Anlagenspiegel:
Nach den Bestimmungen der Rechnungslegung für soziale und sonderpädagogische Einrichtungen im Kanton Solothurn (1/2019) sind Abschreibungen auf Investitionen, die mit zweckgebunden vereinnahmten Bauspenden finanziert werden, nicht zur Leistungsverrechnung durch den Kanton zugelassen. Sie gelten als nicht anerkannt und gehen zu Lasten des Vereinskapitals. Im Anlagenspiegel sind sie separat auszuweisen.
Per 31.12.2020 betragen sie kumuliert CHF 964'846 (Vorjahr: CHF 740'287). Die als nicht anerkannt bezeichneten Abschreibungen entstanden im Zusammenhang mit dem Neubau Wohnheim/Tagesstätte im Jahr 2016 und der Sanierung/Umbau altes Wohnheim im Jahr 2018:

	Neubau WH 2	Sanierung/Umbau WH 1
Investition Bauprojekt	9'511'220	3'262'079
davon mit Spenden/Eigenmittel finanziert	-4'961'551	-619'568
Nettoinvestition	4'549'669	2'642'511
Anerkannte Abschreibungen/Jahr	181'987	104'387
Nicht anerkannte Abschreibungen/Jahr	198'462	26'097
Kumulierte nicht anerkannte		
Abschreibungen 2016-2019	694'617	
Abschreibungen 2018-2019		45'670
Summe aus beiden Investitionen		740'287

7 | Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten

Die kurzfristigen Finanzverbindlichkeiten werden zum Nominalwert bilanziert:

	31.12.2020	31.12.2019
Hypothek Regiobank/SLB (2.75%)	50'000	400'000
Total	50'000	400'000

8 | Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten

Darunter sind Verbindlichkeiten gegenüber Steuerbehörden, Sozialversicherungen und Pensionskassen zu verstehen:

	31.12.2020	31.12.2019
Eidg. Steuerverwaltung Bern - MWSt	16'779	16'225
Steueramt des Kt. Solothurn - Quellensteuer	7'760	1'762
Ausgleichskasse Kt. Solothurn	208'271	148'502
Pensionskasse Kt. Solothurn	7'220	7'193
Suva Solothurn	0	-217
Noventus Collect	128'749	133'277
Visana/Helsana Versicherungen	35'620	81'251
Total	404'399	387'992

9 | Passive Rechnungsabgrenzungen

Die eingehenden Spenden für die Fondskonten der Stiftung Blumenhaus werden während dem Jahr über den Verein verbucht und im Jahresabschluss zu Gunsten der Stiftung Blumenhaus abgegrenzt. Die passiven Rechnungsabgrenzungen setzen sich wie folgt zusammen:

	31.12.2020	31.12.2019
Ausstehende Lieferantenrechnungen	21'103	24'077
Steueramt des Kt. Bern - Quellensteuer	-	7'549
Ferien-/Überzeitguthaben	114'530	214'470
Spenden Stiftungs Fonds	125'145	100'249
Spenden Kinder Fonds	1'910	2'402
Spenden Werkstatt Fonds	0	250
Spenden Wohnheim Fonds	2'000	1'730
Total	264'688	350'726

10 | Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten

Die langfristigen Finanzverbindlichkeiten setzen sich wie folgt zusammen:

	31.12.2020	31.12.2019
Verbindlichkeiten bis 5 Jahre		
Hypothek Regiobank/SLB (1.95%)	500'000	500'000*
Hypothek Regiobank/SLB (1.35%)	500'000	500'000*
Hypothek Regiobank/SLB (1.40%)	1'250'000	0*
Hypothek Regiobank/SLB (1.50%)	1'000'000	1'000'000*
Hypothek Regiobank/SLB (1.55%)	1'000'000	1'000'000*
Hypothek Regiobank/SLB (1.55%)	1'000'000	0*
Hypothek Regiobank/SLB (2.40%)	500'000	500'000*
Darlehen Stiftung Blumenhaus (0.25%)	900'000	0
Total	6'650'000	3'500'000
Verbindlichkeiten über 5 Jahre		
Darlehen Kt. Bern (zinslos)	900'000	900'000
Darlehen Stiftung Blumenhaus (0.25%)	0	900'000
Hypothek Regiobank/SLB (1.40%)	0	1'250'000*
Hypothek Regiobank/SLB (1.50%)	1'000'000	1'000'000*
Hypothek Regiobank/SLB (1.55%)	0	1'000'000*
Hypothek Regiobank/SLB (1.60%)	1'000'000	1'000'000*
Hypothek Regiobank/SLB (1.65%)	1'250'000	1'250'000*
Total	4'150'000	7'300'000

*) Konsortialkredit der Regiobank Solothurn AG und Spar- und Leihkasse Bucheggberg AG je zur Hälfte vergeben.

Erläuterungen der Betriebsrechnung

11 | Erträge

Neben den Erträgen aus Sonderschule/Internat/Transport und Wohnheim/Tagesstätte sind auch die vielfältigen Lieferungen und Leistungen aus der geschützten Werkstatt zu erwähnen. Dazu gehören Montagearbeiten für: Anker, Elektroklemmen, Rollenhebel – Verpackungsarbeiten: Werbe-/Prospektmaterial, Holzspiessli, Holzspachtel, Magnete – mechanische Bearbeitungen: Drehen, fräsen, gewindeschneiden, 4-/6-Kant stossen.

Bei den Fürsorgebeiträgen handelt es sich um Internatskosten, welche nicht durch das Volksschulamt (VSA) übernommen und deshalb an die Sozialen Dienste fakturiert werden.

Als sonstiger Ertrag sind grösstenteils Einnahmen aus Verpflegung Personal und Dritte, inklusive Bistro, zu verstehen.

	31.12.2020	31.12.2019
Erträge Sonderschule/Internat/Transport	9'577'914	9'429'976
Erträge Wohnheim /Tagesstätte	7'959'658	7'229'200
Ertrag aus Produktion/Werkstatt	1'348'550	1'368'800
IV-Beiträge Therapien	383'967	337'541
Fürsorgebeiträge	63'555	90'797
Sonstiger Ertrag	395'381	437'691
Spenden Wohnheim & Bauprojekte	58'903	147'968
Total	19'787'929	19'041'972

12 | Personalaufwand

In dieser Gruppe finden wir neben den üblichen Personalkosten sog. Honorare, Leistungen Dritter. Darin verbucht sind: Pädiatrischer Dienst, Externe Aushilfen, Praktikanten von Schulen, Pferdeführung Hippotherapie, Supervision, Ernährungsberatung, Audits und Zertifizierungen und Entschädigungen für Zivildienstleistende.

Der Personalaufwand für die gesamte Institution setzt sich wie folgt zusammen:

	31.12.2020	31.12.2019
Besoldungen	13'860'297	13'619'394
Sozialleistungen	2'243'249	2'172'057
Personalnebenaufwand	134'523	218'670
Honorare Leistungen Dritter	99'193	128'457
Abgeltung beh. Mitarbeitende	102'500	107'012
Total	16'439'761	16'245'590

13 | Administrativer Aufwand

Darunter verstehen wir die in der Kostenstelle 180 gesammelten Verwaltungskosten, z.B. Gehälter Institutionsleitung, Sekretariat, Personal und Finanzen. Weitere Kostenarten sind Audit-/Zertifizierungskosten, Abschreibungen Informatik, EDV-Wartungsverträge, Büromaterial/Drucksachen, Revision und Betriebsberatung, Haftpflicht-/Unfallversicherungen. Der Sammelaufwand Neubau Wohnheim/Bauprojekte ist ebenfalls in dieser Gruppe zu finden, als separate Kostenstelle 190 – Fundraising.

14 | Finanzergebnis

Das Finanzergebnis setzt sich wie folgt zusammen:

	31.12.2020	31.12.2019
Kapitalzinsertrag	15	719
Total Finanzertrag	15	719
Darlehenszins	-2'250	-2'250
KK-Zinse / Komm. und Spesen	-2'138	-2'690
Hypothekarzinsen	-151'016	-160'641
Total Finanzaufwand	-155'404	-165'581
Finanzergebnis	-155'389	-164'862

15 | Ausserordentlicher Ertrag

Im Rahmen einer externen Überprüfung wurde eine fehlerhafte Abrechnungsmethodik im Zusammenhang mit IV-Therapien im Kanton Bern festgestellt. Irrtümlicherweise wurden dem Kanton Bern zu hohe Abzüge gewährt. Für den Zeitraum 2. Quartal 2015 bis 1. Quartal 2020 konnte der Verein Blumenhaus Buchegg insgesamt CHF 481'354 vom Kanton Bern zurückfordern, wovon CHF 14'164 das laufende Jahr und CHF 467'189 die Periode 2015–2019 betreffen. Letztere wurden als ausserordentlicher/periodenfremder Ertrag ausgewiesen.

16 | Mitarbeitende und Personalvorsorge

Vollzeitstellen 2020 = 166 (Vorjahr = 166).

Die Mitarbeitenden des Vereins Blumenhaus Buchegg sind gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität und Tod bei der Sammelstiftung Noventus versichert. Die Versicherung erfolgt im Rahmen des beitragsorientierten Planes der Vorsorgekasse, bei welcher Arbeitnehmer und Arbeitgeber definierte Beiträge entrichten. Die Arbeitgeberbeiträge stellen den Aufwand für die Personalvorsorge dar. Der Aufwand im 2020 beläuft sich auf CHF 999'936 (Vorjahr CHF 975'510).

Bei der Sammelstiftung Noventus handelt es sich um eine sog. Vollversicherung ohne Risiko von einer Deckungslücke.

Per 31.12.2020 sind noch 4 Mitarbeitende bei der Pensionskasse Kanton Solothurn versichert.

17.1 | Vergütungen an Mitglieder des Vorstands und Baukommission

Entschädigungen an Baukommission = 11'000 Franken (Vorjahr 9'000 Franken).

17.2 | Vergütungen an Mitglieder der Geschäftsleitung (Institutions- und Bereichsleitungen)

	31.12.2020	31.12.2019
Ausbezahlte Gehälter	830'599	825'244
Pensen %	670	670

17.3 | Honorar der Revisionsstelle

An der Vereinsversammlung vom 19.05.2020 wurde die Villiger Treuhand AG, Biberist, als Revisionsstelle bestätigt.

	31.12.2020	31.12.2019
Revision	16'694	15'940
Sonstiges	1'077	3'446

18 | Unentgeltlich erhaltene Zuwendungen in Form von Sachen, Dienstleistungen und Freiwilligenarbeit

Unentgeltliche Leistungen von Vorstand und Ausschuss = 135.5 Stunden (Vorjahr 156.5 Stunden).

19 | Transaktionen mit Nahestehenden

Wesentliche Transaktionen sind in den einzelnen Positionen (Aktive/Passive Rechnungsabgrenzungen) aufgeführt.

20 | Belastungen von Aktiven zur Sicherung eigener Verpflichtungen sowie Aktiven unter Eigentumsvorbehalt

	31.12.2020	31.12.2019
Liegenschaften (Buchwerte)	15'142'756	16'152'295

21 | Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen

	31.12.2020	31.12.2019
Noventus Collect	128'749	133'277
Pensionskasse Kt. SO	7'220	7'193

22 | Restbetrag der Verbindlichkeiten aus kaufvertragsähnlichen Leasinggeschäften und anderen Leasingverpflichtungen, sofern diese nicht innert zwölf Monaten ab Bilanzstichtag auslaufen oder gekündigt werden können.

	31.12.2020	31.12.2019
Miete Kopierer	127'020	107'568

23 | Eventualverbindlichkeit

Per 31.12.2020 beträgt die Schwankungsreserve im Kinderbereich rund CHF 3,4 Mio. Diese liegt CHF 1,3 Mio. über dem in der Leistungsvereinbarung vorgesehenen Maximalbetrag von 20% der durchschnittlichen Gesamtkosten, was zu einer Anpassung der Pauschalen durch das Volksschulamt Kanton Solothurn führen kann zwecks Abbau der überschüssigen Reserven.

24 | Ergänzende Angaben und Erläuterungen zur Kostenträgerrechnung

Das erarbeitete Ergebnis (ohne Ergebnis der zweckgebundenen und freien Fonds) wurde in den folgenden Kostenträgern erarbeitet:

Kostenträgerrechnung	2020 CHF	2019 CHF
1 Sonderschule, inkl. Mittagsbetreuung		
Ertrag Sonderschule	5'650'549 *	4'942'943
Besoldung Schule	3'152'636	3'136'341
Sozialleistungen	534'858	529'780
Personalnebenaufwand	13'885	26'647
Honorare Leistungen Dritter	13'424	13'070
Total Personalaufwand	3'714'803	3'705'837
Sachaufwand	63'705	79'267
Umlage der Kostenstellen	1'454'736	1'502'860
Total Aufwand	5'233'244	5'287'963
Gewinn /Verlust	417'304	-345'021
2 Schülertransport, Taxidienst		
Beiträge Kantone	547'568	545'735
Taxidienst, Fahrten Eltern	547'568	545'735
Umlage der Kostenstellen	0	0
Total Aufwand	547'568	545'735
Gewinn /Verlust	0	0
3 Med. therap. Massnahmen		
IV-Beiträge Therapien	383'967	337'541
Therapien KVG Erwachsene/Kinder	3'439	5'444
Übriger Ertrag aus Leistungen für Betreute	0	448
Besoldung med. therap. Massnahmen	391'610	394'416
Sozialleistungen	71'263	74'358
Personalnebenaufwand	1'602	7'685
Honorare Leistungen Dritter	10'445	11'286
Total Personalaufwand	474'920	487'744
Sachaufwand	6'217	16'142
Umlage der Kostenstellen	-93'732	-160'454
Total Aufwand	387'406	343'432
Gewinn /Verlust	0	0

* Darin enthalten sind CHF 467'189.45 als A.O. Ertrag für irrtümlich fakturierte Abzüge an GEF/Alba Bern im Zeitraum 2. Quartal 2015 bis 1. Quartal 2020.

Kostenträgerrechnung	2020 CHF	2019 CHF
4 Internat		
Ertrag Internat	3'905'965	4'026'132
Übriger Ertrag aus Leistungen für Betreute	14'944	15'831
Debitorenverlust	-990	-990
Besoldung Internat	2'758'090	2'810'466
Sozialleistungen	413'141	419'906
Personalnebenaufwand	28'936	49'582
Honorare Leistungen Dritter	6'693	16'416
Total Personalaufwand	3'206'860	3'296'370
Sachaufwand	60'893	81'131
Umlage der Kostenstellen	1'065'433	1'087'808
Total Aufwand	4'333'186	4'465'308
Verluste	-413'267	-424'336
5 Wohnheim für Erwachsene		
Ertrag Wohnheim für Erwachsene	5'261'712	4'772'917
Besoldung Betreuung	2'956'264	2'744'454
Sozialleistungen	470'521	433'063
Personalnebenaufwand	35'670	52'379
Honorare Leistungen Dritter	5'263	5'450
Total Personalaufwand	3'467'719	3'235'346
Sachaufwand	164'402	164'036
Umlage der Kostenstellen	1'441'108	1'647'176
Total Aufwand	5'073'229	5'046'558
Gewinn / Verlust	188'483	-273'641

Kostenträgerrechnung	20120 CHF	2019 CHF
6 Tagesstätte		
Ertrag Tagesstätte für Erwachsene	2'735'375	2'503'672
Besoldung Betreuung	1'807'870	1'776'676
Sozialleistungen	295'505	284'127
Personalnebenaufwand	13'632	12'736
Honorare Leistungen Dritter	16'701	12'091
Total Personalaufwand	2'133'708	2'085'629
Sachaufwand	92'181	97'819
Umlage der Kostenstellen	451'740	414'368
Total Aufwand	2'677'629	2'597'817
Gewinn/Verlust	57'746	-94'145
7 Geschützte Werkstatt		
Werkstattarbeiter Kt. Bern, Mittagsbetreuung	13'596	14'088
Ertrag aus Produktion	604'255	626'298
Entschädigung gesch. Arbeitsplätze	102'500	107'012
Beiträge Kantone	588'409	592'170
Total Ertrag	1'308'760	1'339'568
Besoldung Werkstattleitung, Betreuung	425'762	417'878
Sozialleistungen	105'292	100'916
Besoldung u. Sozialleistungen Mitarbeiter	248'910	240'751
Personalnebenaufwand	8'230	14'644
Honorare Leistungen Dritter	1'871	13'475
Total Personalaufwand	790'064	787'665
Sachaufwand	251'594	255'320
Umlage der Kostenstellen	322'764	332'057
Total Aufwand	1'364'422	1'375'042
Verluste	-55'662	-35'474

Kostenträgerrechnung	2020 CHF	2019 CHF
8 Bistro		
Ertrag Bistro	56'786	99'796
Besoldung Dienste	72'941	100'481
Sozialleistungen	9'297	12'140
Personalnebenaufwand	299	530
Leistung behinderte Mitarbeitende	0	11'319
Total Personalaufwand	82'537	124'470
Sachaufwand	37'095	60'262
Umlage der Kostenstellen	0	24'548
Total Aufwand	119'632	209'281
Verluste	-62'846	-109'484

Lage- und Leistungsbericht

Zweck der Organisation

Das Blumenhaus Buchegg als Zentrum zur Förderung und Betreuung von Menschen mit einer geistigen und mehrfachen Beeinträchtigung.

Leitende Organe und ihre Amtszeit

Vorstand	Funktion	Amtszeit
Jordi Markus	Präsident	2021 – 2024
Bürgi Céline		2021 – 2024
Eng Claudia		2021 – 2024
Flückiger Kurt	Vizepräsident	2021 – 2024
Horisberger Susanna		2021 – 2024
Liechi Jürg		2021 – 2024
Lupi Marco		2021 – 2024
von Allmen Bernhard		2021 – 2024

Geschäftsführung	Funktion	Amtszeit
Suter Thomas	Institutionsleitung	
Jaeggi Corinne	Bereichsleitung Internat	
Schwarz Nicole	Bereichsleitung Schule/Therapien	
Rubin Martin	Bereichsleitung Wohnheim/Tagesstätte	
Oppliger Christian	Bereichsleitung Werkstatt	
Meier Barbara	Bereichsleitung Personal	
Mooser Hans-Rudolf	Bereichsleitung Finanzen	

Baukommission	Funktion	Amtszeit
Barbey Claude	Präsident	unbeschränkt
Flückiger Kurt		unbeschränkt
Bieri Ruedi		unbeschränkt
Horisberger Hans-Rudolf		unbeschränkt
Suter Thomas		unbeschränkt

Ärzte	Funktion	Amtszeit
Hassink Ralph-Ingo, Dr. med.	Facharzt für Kinder-/Jugendmedizin	
Wendel Barbara, Dr. med.		Fachärztin für Kinder-, Jugendpsychiatrie und -psychotherapie
MediZentrum Messen	Allgemeinmedizin	
Veit Werner, Dr. med. dent.	Zahnarzt	

Revisionsstelle	Funktion	Amtszeit
Villiger Treuhand AG, Biberist		

Verbindung zu nahestehenden Organisationen, gesetzte Ziele und erbrachte Leistungen. Wir verweisen auf den Jahresbericht 2020.

Allgemeiner Geschäftsverlauf

Unter der Leistungserbringung sind im Blumenhaus Buchegg die folgenden Kernaufträge zu verstehen: Sonderschule/Therapien – Internat – Wohnheim – Tagesstätte – geschützte Arbeitsplätze. Daraus resultieren die folgenden Ergebnisse je Kostenträger im Vergleich zum Vorjahr:

	Ist 2020	B_2020	Abweichung	Ist 2019
Bereich	TCHF	TCHF	TCHF	TCHF
Schule /Therapien	417.3	-386.2	803.5	-345.0
Internat	-413.3	-410.4	-2.9	-424.4
Wohnheim	188.5	78.7	109.8	-273.6
Tagesstätte	57.7	113.6	-55.9	-94.1
Gesch. Werkstatt	-55.7	-148.9	93.2	-35.5
Ergebnis Institution*)	194.5	-753.2	947.7	-1'172.6

*) nur Kernbereiche

Anzahl Monatspauschalen	Ist 2020	B_2020	Abweichung	Ist 2019
Bereich	Mte.	Mte.	Mte.	Mte.
Schule	710	700	10	678
Jahres-/Schulinternat	324	350	-26	315
Wohnheim	520	528	-8	482
Tagesstätte	473	468	5	449
Gesch. Werkstatt	337	300	37	320
Institution	2'364	2'346	18	2'244

Im Kinderbereich können wir von einem Durchschnittsjahr sprechen. Wir sind mit 59 Schülerinnen und Schülern (Stand 31.12.2020) auf einer konstant hohen Anzahl. Die fakturierten Monatspauschalen sind erfreulich. Die, bei der Jahresplanung bekannten Ein-/Austritte sind jeweils im Budget berücksichtigt. Aufgrund von früheren Aus-, bzw. Übertritten konnten im Internat wieder weniger Schul- und Jahresinternatsplätze verrechnet werden. Aktuell sind keine ausserkantonale Kinder im Schulinternat verfügt. Der Kanton Bern verfügt tendenziell eher den Status Externat mit Entlastungstagen.

Seit dem 1. Januar 2021 stehen 3 Wohnheim Zimmer zur freien Verfügung. Während dem Abrechnungsjahr 2020 sind drei Bewohnerinnen ausgetreten. Infolge fehlendem Platzangebot in einer Rehaklinik, haben wir während drei Monaten eine verunfallte Mitarbeitende, der Zentralen Dienste, betreut und therapiert.

Die Mengenveränderungen gegenüber dem Vorjahr sind in den fakturierten Pauschalen der obigen Tabelle ersichtlich. Die Ertragslage 2020 hat sich endlich verbessert. Massgebend beigetragen haben die sog. «Nicht anerkannten Abschreibungen ASO» im Wert von CHF 224'559/Jahr.

Die Anzahl fakturierte Pauschalen in der Geschützten Werkstatt, haben sich gegenüber dem Budget 2020 um 12.3% und zum Vorjahr um 5.3% verbessert. Ein Teil der geschützten Arbeitsplätze wird in den Zentralen Diensten beansprucht (Bistro, Hausdienst, Küche, Wäscherei). Die etablierte «Werkgruppe» ist mit neuen Produkten kreativ unterwegs und hat sich sehr gut bewährt, speziell für ältere beeinträchtigte Mitarbeitende.

Die eingehenden Aufträge und Arbeiten werden ohne, bzw. mit weniger Termin- oder Zeitdruck ausgeführt. Dazu kommt, dass weniger Umgebungsgeräusche vorhanden sind. Im November 2020 hat die Waldgruppe das zweite Projektjahr erreicht. Der Vereinsvorstand hat die Weiterführung der Waldgruppe bestätigt und unterstützt deren Angebot.

Der Einsatz von Zivildienstleistenden in Internat, Schule, Tagesstätte und Geschützter Werkstatt wird weitergeführt.

Durchführung einer Risikobeurteilung

An der letztjährigen Strategietagung von Vereinsvorstand und Geschäftsleitung wurden die erarbeiteten SCOP-Analysen, je Kinder-, Erwachsenenbereich, Zentrale Dienste und Institutionsleitung/Verwaltung besprochen. Darin wird erfasst, wo Fortschritte erzielt wurden und welche Veränderungen noch angepackt werden müssen. Die darin aufgeführten Stärken/Veränderungen und Risiken/Fortschritte sind dokumentiert und werden jährlich aktualisiert.

Dank dem bestehenden internen Kontrollsystem werden weitere Risiken (Debitoren/ Mahnwesen, Kreditoren, Lohnwesen, Abschluss/Berichterstattung, IT Risiken, Finanzierung Investitionen) laufend von den verantwortlichen Bereichsleitenden verfolgt und beurteilt. Seit dem Abrechnungsjahr 2020 werden Kostenüberschreitungen in den realisierten Investitionen schriftlich dokumentiert.

Trotz minimalster Bautätigkeit (Planung Neu-/Umbau Internat), ist der Geldabfluss im Geschäftsjahr 2020 hoch. Die verbesserte Ertragslage im Kalenderjahr 2020 zeigt kaum Auswirkungen auf die Liquidität. Diese hat sich im Vergleich zu den letzten drei Vorjahren wie folgt verändert:

	Jahr	2020	2019	2018	2017
Flüssige Mittel	TCHF	5'725	5'622	6'011	7'094
Kurzfristiges Fremdkapital	TCHF	1'257	1'461	1'009	1'786
Cash ratio in %		455%	385%	596%	397%

Die eingeführte Vorfakturierung von Schul- und Internatspauschalen, hat die Liquidität während dem Jahr verbessert. Das Volksschulamt (VSA) hat uns diese Vorfakturierung bewilligt. Dank den raschen Überweisungen von Kanton und Gemeinden, hat die Institution während dem Jahr nicht mehr so starke Schwankungen und noch genügend Liquidität für die, im Januar anfallenden hohen Jahresprämien und wiederkehrenden Wartungsrechnungen.

Die Veränderung der Liquidität wird jährlich geplant, monatlich ausgewertet und dem Vereinsvorstand zur Verfügung gestellt.

Aussergewöhnliche Ereignisse

Dank einer Bachelorarbeit von zwei Studenten der FHNW Windisch, konnten wir dem Kanton BE irrtümlich in Abzug gebrachte IV-Therapien, in den Jahren 2015–2019, nachträglich in Rechnung stellen. Bei der Umstellung von der Defizitdeckung auf den NFA (Neuer Finanz Ausgleich), im Jahre 2008, wurde die alte Verrechnungsart fortgesetzt statt umgestellt.

Weder das Blumenhaus Buchegg, die Kantone noch die Revisionsstellen haben den Fehler entdeckt. Der abgerechnete Wert, rückwirkend für die letzten 5 Jahre, beträgt CHF 481'353.75. Davon konnten CHF 14'164.30 ordentlich auf den Kostenträger der Sonderschule verbucht und CHF 467'189.45 als A.O. Ertrag ausgewiesen werden.

Infolge Covid-19, ab 16. März 2020, sind höhere Kosten für Med./Hygienematerial zu verzeichnen. Das Bistro musste sogar geschlossen werden. Inzwischen können BewohnerInnen und Mitarbeitende das Bistro wieder besuchen, jedoch mit verkürzten Betriebszeiten. Ebenfalls stark beeinträchtigt wurden die Ergo-/Physiotherapien für Kinder und Erwachsene, Sonderschule, Internat, die Tagesstätte und die Gesch. Werkstatt.

Zukunftsaussichten

Die, während dem Jahr geplanten Austritte im Kinderbereich können mehrheitlich durch Neuzugänge aus den Kantonen Solothurn und Bern kompensiert werden. Diesbezüglich haben wir auch vom Kanton Bern die Zusage, dass Platzierungen im bisherigen Rahmen auch in Zukunft sehr erwünscht sind.

Weil die Neuzugänge jeweils erst im Frühling bekannt werden, ist die Organisation im Kinderbereich (Schule, Internat, Therapien) stark gefordert. Schwierige Konstellationen (Beeinträchtigung der Kinder/Jugendlichen, Eltern, Beziehungspersonen, Amtsstellen, Kantonswechsel, etc.) verursachen von Jahr zu Jahr höheren administrativen Aufwand. Die Gefahr ist gross, dass nicht alle Monatspauschalen fakturiert werden können oder das Blumenhaus auf, durch Dritte verursachten, Kosten sitzen bleibt.

Im Kalenderjahr 2021 werden voraussichtlich drei Jugendliche aus dem Kinderbereich austreten: Je 1x Schulinternat, Jahresinternat und Externat.

Seit Mitte 2018 wird das Projekt «Sanierung/Neubau Internat» intensiv diskutiert und weiterbearbeitet.

Der Kanton Solothurn hat sich für die, in der Nordostschweiz verbreiteten IBB-Systematik entschieden. Das IBB-System kennt die gleiche Anzahl Stufen wie das GBM-System. Mittels Schnittstelle sollen Daten aus dem Erwachsenenbereich an das ASO übermittelt werden können. Die Pilotphase läuft seit Mai 2020.

Hauptrisiken, denen die Organisation gemäss Einschätzung der leitenden Organe ausgesetzt ist sowie allfällige Systeme, um diese zu kontrollieren

Kinderbereich: Die IV-Stellen verfügen weniger und/oder eingeschränkte Therapiesitzungen für Ergo-, Physio- und Hippotherapie. Die Geschäftsleitung ist daran die Auslastung unserer TherapeutInnen zu prüfen und auf den Schuljahresbeginn 2021/2022 entsprechende Anpassungen vorzunehmen.

Mit der Einführung der sog. eRechnungen für IV-Therapien, ab 1. Oktober 2020, werden die fakturierten Therapien schneller verarbeitet und die offenen Rechnung schneller bezahlt. Mit der aktuell gültigen Leistungsvereinbarung VSA sind die Tarife für drei Jahre plafoniert. Negative Ergebnisse können durch die Schwankungsreserven aufgefangen werden. Darunter leidet dann jedoch die Liquidität!

Mit der Umsetzung OptiSO+, durch das Volksschulamt, wird die heute verlangte Vollkostenrechnung stark verändert. Unsere Institution hat ein Rechnungswesen und ein Rechnungssystem, welches für den Kinder- wie den Erwachsenenbereich zum Einsatz kommt.

Erwachsenenbereich: Hier erfolgt das gleiche Budgetprozedere wie im Kinderbereich. Auswirkungen haben hier jedoch die sog. GBM(neu IBB)-Stufen/Klient, welche jährlich überprüft und zu Anpassungen der Tarife führen. Ausser den drei Austritten, während dem Abrechnungsjahr, hat sich die Bewohnerzahl stabilisiert. Die erwähnten Mutationen während dem Jahr ergeben dann die Mengenabweichung mit entsprechendem Minderertrag.

In der Geschützten Werkstatt haben nochmals Mutationen stattgefunden: Ein-/Aus- und Übertritte in die Zentralen Dienste und weitere Pensenänderungen (tiefere Stellenprozente). Per 31. Dezember 2020 haben sich gleich drei langjährige Mitarbeitende, an geschützten Arbeitsplätzen, verabschiedet. Die Werkstatt-Leitung ist stark gefordert, mit den immer weniger werdenden Gesch. Arbeitsplätzen das aktuelle Auftragsvolumen zu erfüllen. Neue Mitarbeitende für die Gesch. Werkstatt werden nicht mehr mit 100 Stellenprozenten angestellt, d.h. es sind auch hier eher tiefere Pensen gefragt.

Kyburg-Buchegg, 6. April 2021



Markus Jordi
Präsident Verein Blumenhaus Buchegg



Thomas Suter
Institutionsleiter



Hans-Rudolf Mooser
Bereichsleiter Finanzen

Bericht der Revisionsstelle

VILLIGER TREUHAND

Villiger Treuhand AG Bleichemattstr. 33 Postfach 4562 Biberist Telefon 032 672 21 21 info@villiger-treuhand.ch

BERICHT DER REVISIONSSTELLE

an die Vereinsversammlung des Vereins Blumenhaus Buchegg, Kyburg-Buchegg

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung des Vereins Blumenhaus Buchegg bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang für das am 31. Dezember 2020 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht keiner Prüfungspflicht der Revisionsstelle

Verantwortung des Vorstands

Der Vorstand ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER und den gesetzlichen Vorschriften verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Vorstand für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermittelt die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2020 abgeschlossene Geschäftsjahr ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER und entspricht dem schweizerischen Gesetz.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Vorstands ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Biberist, 6. April 2021

VILLIGER TREUHAND AG



Dr. Danielle Villiger

Leitende Revisorin
Zugelassene Revisionsexpertin

Belegungs- und Leistungsstatistik per 31.12.2020

Belegung Schule und Internat	SO	BE		
Jahresinternat	12	4		16
Schulinternat	10	0		10
Schule extern	25	8		33
Total	47	12		59

Leistung Schule und Internat*	SO	BE		
Schule inkl. Mittagsb.	573	137		710
Internat	277	47		324
Entlastungstage	205	14		219

* Verrechnete Monatspauschalen

Belegung Werkstatt und Wohnheim	SO	BE	FR	
Werkstatt	21	8	1	30
Wohnheim	30	13	1	44
Tagesstätte	29	12	0	41
Total	80	33	2	115

Leistung Werkstatt und Wohnheim*	SO	BE	FR	
Werkstatt	231	94	12	337
Wohnheim	356	152	12	520
Tagesstätte	321	152	0	473

* Verrechnete Monatspauschalen